

Kindermärchenhandpuppentheaterstück

Rotköpfchen und der Wolf

von Andrea Becker



Außerdem:
Ideen und Tipps
rund um einen Kindergeburtstag
für Kinder zwischen 3 und 5 Jahren.

Rotköpfchen und der Wolf

Puppentheater macht allen Kindern Spaß! Es gibt unzählige Gelegenheiten und Anlässe ein Stück aufzuführen: das kann ein Sommerfest im Kindergarten sein oder auch nur ein verregneter Herbsttag zu Hause, ein Familienfest oder ein Kindergeburtstag. Für die zuletzt genannte Feier habe ich noch ein paar weitere Anregungen.

Der Kuchentisch

Üblicherweise beginnt jeder Geburtstag mit dem Kuchen- und Muffinessen, bis alle satt sind und die ersten Krümel geworfen werden, statt im Mund zu landen.

Um auch Nachzüglern eine Chance zu geben, in Ruhe zu fressen, haben sich weiße Papiertischdecken bewährt, die während des Essens mit Bunt- und Wachsmalstiften bemalt werden können. Damit sind alle beschäftigt und die kleinen Genießer haben die Zeit, die sie brauchen. Außerdem ist so eine bemalte Tischdecke eine schöne Erinnerung.

Beide Kuchenrezepte kann man gut mit Kindern in jedem Alter gemeinsam backen, da nichts gewogen werden muss.

Mein Muffin-Rezept ist sehr schlicht und lässt sich mit vielem aufpeppen: Schokostreusel, geriebene Zitronenschale, gehackte Mandeln, Apfelstückchen, gefrorenen Blaubeeren oder auch Kakaopulver:

3 kleine Becher puren Joghurt oder saure Sahne
Die Becher auswaschen und weiter damit abmessen:
3 - 4 Becher Zucker
2 Becher Sonnenblumenöl
2 Päckchen Vanillezucker
6 Eier
7 Becher Mehl
2 Päckchen Backpulver

...

Spiele für drin und draußen

Danach setzen sich alle Kinder im Kreis auf den Boden. Das Geburtstagskind lässt eine leere Flasche kreisen und der, auf den die Flasche zeigt, überreicht sein Geschenk. Das wird dann in Ruhe mit der gebührenden Aufmerksamkeit ausgepackt und allen gezeigt. Das Kind, das sein Geschenk abgegeben hat, darf als nächstes die Flasche drehen usw.

Nach dem Kuchen sollte ein Bewegungsspiel gespielt werden.

Für die Wohnung eignet sich:

»Reise nach Jerusalem«

Es wird Kreis aus kleinen Kissen gelegt. Es liegt immer eins weniger auf dem Boden als Mitspieler teilnehmen. Die Kinder rennen zu Musik darum herum und wenn die Musik stoppt, müssen sich alle auf jeweils ein Kissen setzen. Wer auf dem Boden landet, scheidet aus. Ein Kissen wird zur Seite gelegt und die nächste Runde startet, bis nur noch einer übrig ist.

...

Vorbereitungen für das Theaterstück

Je nach Alter und Interesse können die Kinder die Hintergründe und ab 5 Jahren auch die Puppen mit Unterstützung bauen.

Für die Kulissen habe ich Ihnen auf meiner Website unter www.becker-books.com ein paar sehr einfache Vorlagen zum Download bereitgestellt, die ausgedruckt und von den Kindern ausgemalt werden können.

Die Puppen

Was wird gebraucht:

4 Puppen:

- rothaariges Mädchen
- Hund
- Oma
- Mann

und ein kleiner Korb

...

Rotköpfchen und der Wolf

Einer der Puppenspieler geht zum Geburtstagskind und gibt ihm einen Hundekuchen. Das kann ein kleiner Keks sein, ein aus Karton ausgeschnittener oder aus Knete geformter Knochen oder natürlich ein echter Hundekuchen. Er sagt dem Kind, dass das noch gebraucht wird und es sehr gut darauf aufpassen soll! Dann setzt er sich vor oder neben die Bühne und schlägt den Gong. Der Vorhang geht auf, und der Wolf ist bereits in einer Ecke zu sehen. Er schmatzt und kaut auf Papierblättern herum. Schaut sich nur kurz um und frisst laut grunzend und schmatzend weiter.

Der Puppenspieler begrüßt die Zuschauer: Hallo Kinder. *dreht sich zum Wolf* kannst Du bitte mal etwas leiser essen, man versteht mich ja gar nicht! *wendet sich wieder den Kindern zu* Ihr seht jetzt das Puppentheaterstück „Rotköpfchen und der Wolf.“ und dabei ...

Der Wolf schaut hoch und wird unruhig. Er versucht nach dem Puppenspieler zu schnappen, jault und winselt. Dieser wehrt ihn. Schließlich ruft der Wolf: EY! Das heißt der böse Wolf, nicht einfach nur der Wolf, der liebe kleine schnuckelige Wolf. Pah! Ich bin der böse Wolf. BÖSE. *knurrt laut*

Puppenspieler: Jaja, ist ja schon gut. Sag mal, was hast Du denn da gemacht. Was hast Du denn gegessen?

Wolf: Öh ich? *rülpst* Tüdelü? Ich? Ich hab doch nix gegessen? *spuckt kleine Schnipsel aus, Konfetti aus einem Locher z.B.* hopsa. Sorry.

Puppenspieler: Doch ich hab doch gesehen, dass Du was gegessen hast. Irgendwas aus Papier. *hebt ein kleines Stück Papier hoch* Hast Du etwa ein Buch gegessen.

Wolf: ja *windet sich verlegen* aber nur ein ganz Kleines. Ein ganz kleines, leckeres Määääärchenbuch.

Puppenspieler: Du hast ein Märchenbuch gefressen? Oh nein. * zu den Kindern* deshalb glaubt er, er sei der böse Wolf. Er hat jetzt Märchensalat im Bauch. Na das kann ja was werden. Viel Spaß noch.

Kopf und Wolf verschwinden.

...

Wenn alle Kinder abgeholt wurden, lassen Sie sich in den nächstbesten Sessel fallen, essen einen übrig gebliebenen Muffin und trinken dazu ein gutes Glas Rotwein.